

Nordkorea verstärkt Kampfbereitschaft

Seoul. Als Reaktion auf neue Übungsflüge kernwaffentauglicher US-Bomber in Südkorea hat die Demokratische Volksrepublik Korea ihre Kampfbereitschaft verstärkt. Staatschef Kim Jong Un habe in einer nächtlichen Dringlichkeitssitzung mit Spitzen der Armee den Befehl erteilt, die strategische Raketeneinheiten in Angriffsbereitschaft zu versetzen, berichteten die Staatsmedien des Landes am Freitag. Die Raketen sollten »jederzeit« abgefeuert werden können, um das Festland der USA, deren Militärstützpunkte auf Hawaii, Guam und andere Gebiete im Pazifik sowie Ziele in Südkorea zu treffen. Am Donnerstag hatten zwei Tarnkappenbomber vom Typ B-2 Spirit der US-Luftwaffe Angriffsflüge in Südkorea geübt. Die Bomber hätten auf dem Weg von Missouri nach Südkorea und zurück über 10000 Kilometer zurückgelegt, hatte die US-Armee erklärt. Bereits zuvor hatten amerikanische B-52-Langstreckenbomber an den Übungen in Südkorea teilgenommen. Nordkorea fühlt sich durch diese Flüge provoziert. (dpa/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/198907.nordkorea-verstaerkt-kampfbereitschaft.html>